

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

1. Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat hat den Finanzausschuss unter Vorsitz des 2. Bürgermeisters mit Beschluss vom 07.02.2024, Top 4, beauftragt, die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2023 vorzunehmen.

Die Prüfung der Jahresrechnung wurde am 16.04.2024 durchgeführt.

Vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses 2. Bürgermeister Josef Gartner wurde das Prüfungsergebnis aufgezeigt.

Folgende Anregungen wurden vorgebracht, diskutiert und von der Verwaltung und dem Bürgermeister erläutert:

- Die Abwicklung der Geld- und Transportdienstleistungen über die Fa. Ziemann soll überprüft werden. Da der Vertrag ausläuft, sollten hier weitere Möglichkeiten für eine Abwicklung geprüft werden.

Es werden derzeit verschiedene Konzepte mit anderen Dienstleistern geprüft. Sobald hier andere Möglichkeiten bestehen, wird der Gemeinderat hierüber informiert.

- Bei den Einnahmen für die Sozialunterkunft am Dorfplatz erfolgt keine Zahlung mehr der Grundsicherungsstelle des Landratsamtes Rosenheim. Der Ausschuss möchte hier die Hintergründe wissen.

Von Seiten der Verwaltung wurde die Familie mehrfach telefonisch und schriftlich zur Beantragung der Grundsicherung aufgefordert. Nach Auskunft des Landratsamtes Rosenheim geht dies nur persönlich, bzw. die Gemeinde kann nicht für die Familie tätig werden. Bisher wurde trotz mehrfacher Aufforderungen und Androhungen nicht reagiert.

Insgesamt wird die Finanzlage der Gemeinde als geordnet angesehen. Im Rahmen einer stichprobenartigen Prüfung, wird auch eine einwandfreie und sorgfältige Verwaltungsarbeit festgestellt.

Der Gemeinderat nimmt das gesamte Prüfungsergebnis zur Kenntnis und beschließt, das Ergebnis anzuerkennen.

13 : 0

2. Feststellung der Jahresrechnung 2023

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung stellt der Gemeinderat die Jahresrechnung 2023 gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung mit folgenden Abschlusszahlen fest:

Summe der bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes	4.353.288,43 €
---	----------------

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

Summe der bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Vermögenshaushalts	3.516.574,32 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalts	311.340,99 €
Zuführung an die allgemeine Rücklage (Sollüberschuss 2023)	1.716.945,35 €
Verwahrgelder/Vorschüsse:	
Einnahmen	618.626,10 €
Ausgaben	581.151,37 €
Bestand	37.474,73 €
Folgende Haushaltsausgabereste wurden in das Haushaltsjahr 2024 übertragen:	
1300.9350 Feuerwehr - Anschaffung Fahrzeug	135.905,66 €
1300.9400 Feuerwehr - Umbau Feuerwehrhaus	224.156,22 €
3700.9880 Kirchliche Angelegenheiten - Zuschüsse	30.000,00 €
5651.9360 Beteiligung gKU PV-Anlage Mehrzweckhalle	60.000,00 €
5900.9600 Segelhafen Gollenshausen	100.000,00 €
6300.9320 Straßengrunderwerb	30.314,29 €
6300.9350 Anschaffungen Bauhof	176.538,03 €
6300.9400 Bauhof - Hochbau	159.501,40 €
6300.9500 Straßenbau, Geh- und Radwege	336.583,36 €
7000.9600 Abwasserbeseitigung, Ortskanalisation	306.673,00 €
7621.9400 Dorfplatz/Anneranwesen - Hochbau	210.000,00 €
7900.9400 Hochbau Tourist-Info	46.101,14 €
7910.9500 Breitbandausbau	48.870,55 €
8106.9870 Investitionszuschüsse eLadesäulen	11.000,00 €
8151.9400 Wasserversorgung - Hochbau	10.377,89 €
8151.9401 Wasserversorgung - Hochbehälter	80.000,00 €
8151.9500 Wasserversorgung - Tiefbau	245.051,44 €
8811.9320 Grunderwerb (allgemein)	275.000,00 €
<u>übertragene Haushaltsausgabereste aus VJ und NEU</u>	<u>2.486.072,98 €</u>

13 : 0

Erster Bürgermeister Hainz hat wegen persönlicher Beteiligung zu Tagesordnungspunkt 3 an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen. Die Sitzungsleitung zu diesem Tagesordnungspunkt hat 2. Bürgermeister Gartner übernommen.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

3. Entlastung für das Haushaltsjahr 2023

Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung kann die Entlastung bereits nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung mit nachfolgendem Feststellungsbeschluss vom Gemeinderat beschlossen werden.

Für das Jahr 2023 wurde das Verfahren mit Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung mit anschließendem Feststellungsbeschluss bereits abgewickelt. Anhaltspunkte, die einer Entlastung entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für das Haushaltsjahr 2023.

12 : 0

4. Zuschussantrag der Kath. Dorfhelferinnen & Betriebshelfer in Bayern GmbH für das Jahr 2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Gstadt a. Chiemsee hat in der Sitzung vom 08.11.2006 auf Empfehlung des Bayerischen Gemeindetages im Grundsatz beschlossen, einen Finanzausschuss in Höhe von 0,50 € pro sozialpflichtiger Einsatzstunde, die in der Gemeinde geleistet wird, zu gewähren.

Der Zuschussantrag vom April 2024 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben, wonach in der Gemeinde Gstadt 130 sozialpflichtige Einsatzstunden abgeleistet wurden.

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat, den Zuschuss wie beantragt in Höhe von 65,-- € zu gewähren.

13 : 0

5. Volkshochschule Chiemsee e.V.; Änderung des Finanzierungsschlüssels

Die vhs Chiemsee in Prien finanziert sich neben Kursgebühren und staatlichen Zuschüssen im Wesentlichen auch über Zuschüsse der 13 Trägergemeinden. Im Jahr 2005 wurde dabei neben einem jährlichen Festbetrag von 90.000,-- € auch ein Finanzierungsschlüssel vereinbart.

Dabei entfällt auf die Marktgemeinde Prien ein fester Anteil von 56.000,-- €. Die Restsumme von 34.000,-- € wird auf die restlichen Gemeinden nach den tatsächlichen Buchungszahlen verteilt.

Im Zuge der letzten Finanzbeiratssitzung wurde vorgeschlagen, den seit rund 20 Jahren unveränderten Beitrag der Trägergemeinden auf 100.000,-- € zu erhöhen und dabei den Anteil der Marktgemeinde Prien unverändert zu belassen. Dies bedeutet, dass die zusätzlichen 10.000,-- € von den restlichen zwölf Gemeinden zu tragen sind.

In der Sitzung betonte Bürgermeister Hainz die gute und erfolgreiche Arbeit der vhs Chiemsee und bekräftigte auch die künftige Unterstützung durch die Gemeinde. Auch der Erhöhung des gemeindlichen Beitrages stimmte er zu.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

Eine Änderung des Finanzierungsschlüssels, welcher sich seit 20 Jahren bewährt hat, ist jedoch nicht nachvollziehbar, da die Marktgemeinde Prien als Sitz der vhs Chiemsee, auch entsprechende Vorteile (z.B. Stärkung der örtlichen Kaufkraft durch die zahlreichen Kursteilnehmer) verbuchen kann. Dies war vermutlich auch der Beweggrund für den Verteilungsschlüssel.

Dem Beschlussvorschlag wurde nach Diskussion in der Finanzbeiratssitzung mehrheitlich, bei drei Gegenstimmen und einer Enthaltung, zugestimmt. Bürgermeister Hainz kündigte jedoch bereits in der Sitzung an, hierüber einen Gemeinderatsbeschluss fassen zu lassen. Auf schriftliche Nachfrage welche Auswirkungen ein negativer Beschluss für die Gemeinde Gstadt hätte, teilte die vhs Chiemsee mit, dass keine direkten Nachteile zu befürchten wären.

Der Gemeinderat stimmt dem neuen Finanzierungsschlüssel zu.

0 : 13

Die vorgestellte Änderung des Finanzierungsschlüssel ist somit abgelehnt. Der Finanzierungsanteil der Gemeinde Gstadt am neuen Zuschussbetrag der Kommunen in Höhe von 100.000,-- € hat daher künftig aus dem Basiswert 37.780,-- € (37,78 % aus 100.000,-- €) zu erfolgen.

Der Antrag auf Zuschuss vom 16.04.2024 wird dem Gremium zur Kenntnis gegeben. Demnach wird ein Zuschuss nach dem neuen Finanzierungsschlüssel von 1.459,-- € beantragt.

Der Gemeinderat beschließt, einen Zuschuss in Höhe von 1.254,-- €, berechnet nach dem bisherigen Finanzierungsschlüssel zu gewähren.

13 : 0

6. Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung im Kinderhausbereich

Eltern von Kindern des Kinderhauses St. Johannes haben aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens Bedenken hinsichtlich der Verkehrssicherheit in der Waldstraße geäußert. Das Kinderhaus St. Johannes wird täglich von zahlreichen Kindern, Eltern und Mitarbeitern frequentiert. Eine Verringerung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h würde die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöhen.

Der entsprechende Antrag wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Die durchgeführte Geschwindigkeitsmessung auf der Waldstraße hat ergeben, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit der gemessenen Fahrzeuge unter 30 km/h liegt, es aber einzelne Ausreißer mit deutlich höherer Geschwindigkeit gibt.

Nach Beratung sieht der Gemeinderat gleichfalls die Notwendigkeit einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h in der Waldstraße zur Sicherung des Umfeldes des Kinderhauses St. Johannes.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

Der Antrag soll baldmöglichst bei einer Verkehrsschau mit der Polizei abgesprochen werden und anschließend dem Gremium zur Entscheidung vorgelegt werden. Nach Einführung sollen Kontrollen durchgeführt werden.

13 : 0

7. Anregungen aus der Bürgerversammlung

Die Niederschrift über die am 19.04.2024 stattgefundenen Bürgerversammlung wird den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis gegeben. Die Wortmeldungen werden im Gremium wie folgt behandelt:

- Seidl Karin; Straßenbeleuchtung

Die Straßenbeleuchtung brennt seit einigen Wochen Tag und Nacht durch. Das Problem wurde bereits an die Bayernwerke weitergegeben. Es besteht kein weiterer Handlungsbedarf.

- Bauer Franz; Zebrastrifen für die Seestraße:

Bürgermeister Hainz berichtet nochmals kurz über den aktuellen Sachstand und die bereits stattgefundenen Maßnahmen.

Der Antrag soll in der nächsten Verkehrsschau mit der Polizei besprochen werden. Begründet werden kann dies mit der Sperrung des Fußweges in der Verlängerung des Sonnenweges.

13 : 0

- Summerer Sebastian, Utz Josef sen.; Geplanter Anbau für die Feuerwehr am Gemeindehaus Gollenshausen

Es wird in verschiedenen Richtungen argumentiert und die Vor- und Nachteile des Anbaus bzw. des Neubaus auf dem angebotenen Grundstück diskutiert. Derzeit laufen die Planungen in Absprache mit den 3 Kommandanten der Feuerwehr.

- Utz Josef; Nahversorger in Gstadt

Die geplanten Ausgaben für ein Gebäude mit Nahversorger sind nicht verhältnismäßig.

Bürgermeister Hainz berichtet über das geplante Vorhaben auf dem gemeindeeigenen Grundstück inkl. Wohnraum für Einheimische und Gewerbe. Die Bausumme ist noch nicht bekannt, als erster Schritt wurde eine Studie in Auftrag gegeben.

Es besteht kein weiterer Handlungsbedarf.

- Anner Georg; Füttern der Wildvögel

Ein Hinweis wurde bereits in der VG-Zeitung und auf der Homepage der VG veröffentlicht.

- Utz Josef sen., Moosstraße

Die Straßen gehören wieder aufgekiest.

Der Bauhof teilte mit, daß die Straßen Zug um Zug abgearbeitet werden.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

- Anner Georg, Moosstraße Richtung Grundlosen See

Die Straße war durch einen umgestürzten Baum blockiert.
Der Bauhof teilte mit, daß die Straße wieder frei ist.

- Hannes Ettenhuber; Leinenpflicht für Hunde:

Aufgrund von Vorfällen mit nicht angeleiteten Hunden ist eine generelle Leinenpflicht zu prüfen.

Die vom Landkreis beabsichtigte Allgemeinverfügung mit einem Hundeanleingebot wird durch das Landratsamt nicht weiter verfolgt, da von den betroffenen Gemeinden das gleichzeitig geregelte Wegegebot abgelehnt wurde. Die Gemeinden können über eine Hundehaltungsverordnung eine generelle Leinenpflicht regeln. Allerdings gilt diese nur für Kampfhunde und große Hunde mit einer Schulterhöhe von mindestens 50 cm. Kleinere Hunde werden davon nicht erfasst, was den Vollzug deutlich erschwert.

Wenn der Gemeinde Vorfälle mit einzelnen Hunden gemeldet werden, können aber auch ohne Verordnung im Einzelfall Anordnungen getroffen werden. Darin werden dem Hundehalter geeignete Maßnahmen (z.B. Leinenzwang, Beißkorbpflicht, ausbruchssicherer Zaun) auferlegt.

Nach Beratung sieht der Gemeinderat gleichfalls die Problematik beim Erlass einer Hundehaltungsverordnung. Zunächst sollen bei Meldungen über Vorfälle Anordnungen für den Einzelfall getroffen werden. In der VG-Zeitung soll über die Möglichkeit informiert werden.

13 : 0

- Schlemer Robert; Geschwindigkeitsbegrenzung in der Waldstraße

Ein Antrag liegt vor und wurde im vorherigen Tagesordnungspunkt bereits behandelt.

- Anner Georg; Gästekarte

Mit der Gästekarte ist es möglich den MVV kostenlos zu nutzen.

Bürgermeister Hainz teilte mit, daß die Kosten für die Gemeinde bei ca. 10 T€ liegen und eine Nutzung durch eine selbst ausgestellte Gästekarte nicht möglich ist.

- Anderl Georg jun.; Pressearbeit

Die Presse sollte mit allen fair umgehen und nicht einzelne Personen ins Visier nehmen.

Bürgermeister Hainz sicherte zu, daß bei Diskussionen im Gemeinderat in Zukunft vermehrt bei der Nennung von Namen aufgepasst wird.

Darüber hinaus besteht aus Sicht des Gemeinderates bezüglich der Wortmeldungen kein weiterer Handlungsbedarf.

13 : 0

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

8. Gaststätte Chiemseewirt; Verlegung von Abwasserleitungen und Erneuerung Fettabscheider

Bei einer TV-Befahrung des Schmutzwasserkanals am Chiemseewirt durch den Bauhof wurden Mängel und Setzungen an der Entwässerungsleitung festgestellt. Es wurde festgestellt, dass Schmutzwasser aus der Küche und aus einem WC wohl beim damaligen Einbau des Fettabscheiders falsch angeschlossen wurden. Aufgrund der Mängel an der Entwässerungsleitung und des defekten Fettabscheiders müssen diese erneuert werden. Die Fa. Gierlinger hat zu den hierzu notwendigen Arbeiten ein Angebot erstellt und eine möglichst kurzfristige Ausführung und Fertigstellung der Arbeiten vor Pfingsten verbindlich zugesagt. Die Angebotssumme der Fa. Gierlinger beträgt 14.878,40 € brutto. Weitere Firmen wurden angefragt. Es konnte keine der angefragten Firmen aus Kapazitätsgründen eine zeitnahe Ausführung der Arbeiten zusagen und hat deshalb kein Angebot abgegeben. Das Angebot der Fa. Gierlinger wurde geprüft. Die Einheitspreise entsprechen marktüblichen Preisen.

Nach einer kurzen Diskussion genehmigt der Gemeinderat die Auftragserteilung für die notwendigen Kanal- und Fettabscheiderarbeiten an die Firma Gierlinger zum Angebotspreis über 14.878,40 € brutto.
Die zeitliche Ausführung der Arbeiten erfolgt in Abstimmung mit den Pächtern.

13 : 0

9. Bericht aus der letzten Sitzung des Abwasser- und Umweltverbands Chiemsee

Hartmut Distler berichtet dem Gremium kurz über die Sitzung des AUVs vom 22.03.2024.

10. Bericht aus der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn

Der Gemeinderat wird durch Bürgermeister Hainz über die verschiedenen öffentlichen Tagesordnungspunkte aus der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Chiemsee vom 25.04.2024 informiert.

11. Bekanntmachungen von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

- Vergabe der Planungsleistungen (Phase 1-3) bzgl. der Erweiterung der Nutzfläche für die Feuerwehr im Gemeindehaus an die Planungsgruppe Strasser.
- Auftrag über die Machbarkeitsstudie bzgl. des Nahversorgers mit Gewerbe- und Wohnraum an der Breitbrunner Straße an die Planungsgruppe Strasser.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

12. Bekanntgaben, Verschiedenes

a) Unterstützung der Kernforderungen des Landkreises Rosenheim zum Brenner Nordzulauf

Der Kreistag des Landkreises Rosenheim hat in seiner Sitzung vom 28.02.2024 die Kernforderungen hinsichtlich der Errichtung einer Neubaustrecke zur Umsetzung des Brenner-Nordzulaufs durch die Deutsche Bahn festgelegt. Nach Auskunft des Landratsamtes wurden diese Kernforderungen von den unmittelbar betroffenen Kommunen so formuliert und werden von diesen auch unterstützt.

Der Landkreis beabsichtigt, mit einem geschlossenen Auftreten die Interessen der Region gegenüber der Deutschen Bahn und dem Deutschen Bundestag bestmöglich zu vertreten.

Die Landkreisgemeinden werden gebeten, die Kernforderungen grundsätzlich zu unterstützen, um dadurch die politische Signalwirkung nach außen zu erhöhen. Die Kernforderungen laut Kreistagsbeschluss werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben und in den wesentlichen Teilen erläutert.

Nach eingehender Beratung und in Anbetracht der Möglichkeit, dass durch die Kernforderungen die Belange der unmittelbar betroffenen Gemeinden im Entscheidungsprozess eine stärkere Gewichtung erfahren, unterstützt die Gemeinde Gstadt a. Chiemsee die Kernforderungen des Landkreises Rosenheim zum Brenner Nordzulauf.

Eine formelle Beteiligung im Verfahren ist mit dieser Unterstützung nicht verbunden.

13 : 0

b) Rechnungsprüfung

Derzeit findet eine überörtliche Rechnungsprüfung in der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn statt.

c) Anbau Gemeindehaus für Freiwillige Feuerwehr

Es fand bereits ein Termin mit dem Planungsbüro und den 3 Kommandanten statt. Ein nächstes Treffen ist bereits vereinbart.

d) Förderbescheid gigabitfähige Breitbandnetze für Gstadt a. Chiemsee

Die Gemeinde Gstadt hat für die Erschließungsgebiete Gollenshausen, Söll und Lienzing einen Förderbescheid über 905.463 € erhalten. Dies entspricht einem Anteil von 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

e) Grabpflege Ehrenbürger Heinrich Heidner

Das Schreiben von Frau Elfie Schloter vom 29.04.2024 wird dem Gremium vollinhaltlich vorgelesen. Frau Schloter kann die Pflege des Grabes altersbedingt nicht mehr leisten und bittet um die Übernahme durch die Gemeinde.

Die Grabstätte hat noch eine Restlaufzeit von 2-3 Jahren.

Das Gremium spricht sich aufgrund der Ehrenbürgerschaft für die Übernahme der Kosten aus.

13 : 0

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Gstadt a. Chiemsee am 08.05.2024**

Abstimm.-Ergebnis

f) Abend der Betriebe und Vereine im Festzelt Breitbrunn

Der Gemeinderat, die Mitarbeiter jeweils mit Partner/- innen werden von der Gemeinde herzlich zum gemeinsamen Abend am 31.05.2024 eingeladen.

g) Jahrtag der Ortsvereine Gollenshausen

Der morgige Jahrtag findet im Vereinsheim des Gemeindehauses statt. Aufstellung ist um 8:15 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten.

h) Wegeinstandsetzung

Bei den Arbeiten an den Wegen zum Aufkiesen werden die Absperrungen immer wieder von Radfahrern ignoriert, was die Arbeiten erschwert und ein erhebliches Gefahrenpotenzial birgt. Die Tourist-Info soll darüber informiert werden, um die Gäste besser zu informieren.

13. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.04.2024 wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Vorsitzender

Schriftführerin